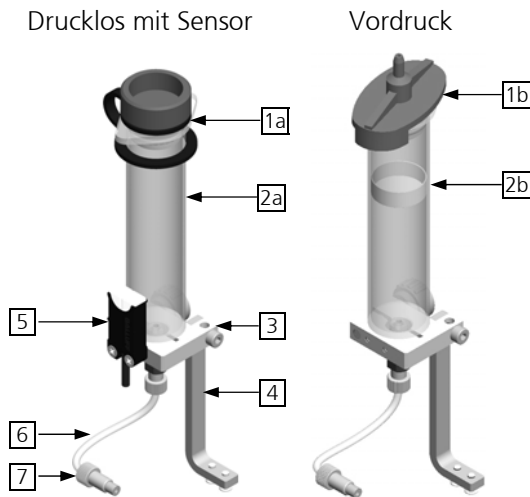


# Kurzanleitung Anschluss-Set Sperrdichtung

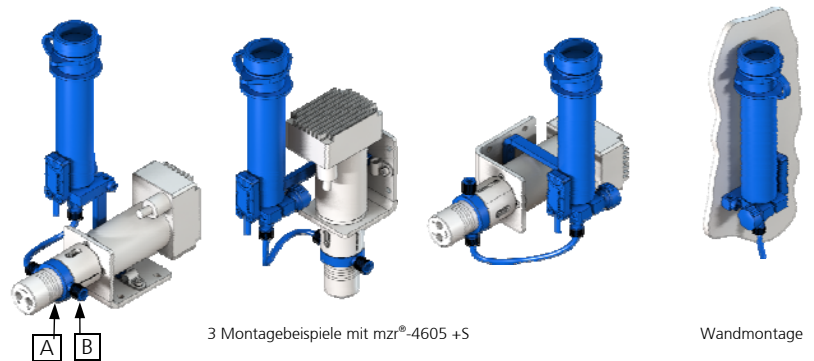
## Anschluss-Set Sperrdichtung



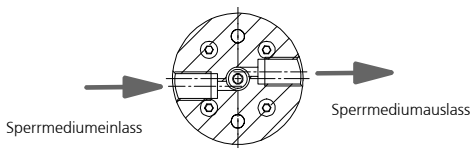
## Einzelteile und Bezeichnungen

Pos.-Nr.	Bezeichnung	Material medienberührt
1a	Verschlusskappe drucklos, O-Ring wählbar	POM, FFKM / FKM / EPDM
1b	Verschlusskappe Vordruckadapter	-
2a	Kartusche 30 ml	PP
2b	Kartusche 30 ml, Stopfen	PP, PE
3	Kartuschenhalter	-
4	Haltearm	-
5	Füllstandssensor mit Befestigung (optionales Zubehör)	-
6	Schlauch 1/8"	Tefzel®
7	Gewindeteil 1/4"-28 UNF, Klemmring, Ferrule	PEEK™
A	Sperrdichtungsmodul mit Anschlüssen 1/4"-28 UNF	(siehe Betriebsanleit. mzr-Pumpe)
B	Verschlusschrauben (2x) 1/4"-28 UNF	Delrin®

## Montagebeispiele



## Sperrdichtungsmodul (Schematische Schnittdarstellung)



## Funktion

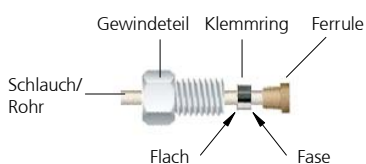
Das Anschluss-Set Sperrdichtung ist ein Zusatzmodul für mzr®-Pumpen mit Sperrdichtungsmodul **A**. Die Kartusche **2a** bzw. **2b** bevorrät das Sperrmedium und versorgt die Sperrdichtungskammer zwischen den beiden Wellendichtungen der mzr®-Pumpe mit einem Sperrmedium.

Weitere Informationen siehe Betriebsanleitung.

## Installation / Montage

Das Anschluss-Set Sperrdichtung entsprechend den Montagebeispielen montieren und ausrichten.

- Verschlusschraube **B** aus tiefer liegenden Seite des Sperrdichtungsmoduls **A** entfernen (Sperrmedium einlass)
- Schlauchende **6** des Anschluss-Sets ggf. kürzen und den Anschluss wie im folgenden Bild dargestellt vorbereiten:



- Gewindeteil **7** in den Sperrmedium einlass handfest einschrauben

## Sensor (optionales Zubehör)

Es handelt sich um einen kapazitiven Sensor zur Überwachung des Füllstandes in der Kartusche.

- Sensor **5** wie im Montagebeispiel befestigen und nach beiliegender Anleitung elektrisch anschließen
- Funktionstest mit Sperrmedium durchführen

## Inbetriebnahme

**⚠ Hinweis!** Vor Inbetriebnahme muss die Eignung des Sperrmediums mit dem zu fördernden Prozessmedium geprüft werden.

- Verschlusskappe **1a** bzw. **1b** aus Kartusche **2a** bzw. **2b** entfernen
- Kartusche mit Sperrmedium befüllen
- Kartusche wieder fest verschließen
- Verschlusschraube **B** der mzr®-Pumpe vorsichtig lösen und die Sperrdichtungskammer solange entlüften, bis Sperrmedium aus der Auslass-Seite austritt. Anschließend die Verschlusschraube wieder fest einschrauben
- Dichtheit des Systems prüfen

Das Sperrdichtungsmodul der mzr®-Pumpe ist jetzt betriebsbereit.

## Wartung / Befüllung

- Pumpbetrieb beenden
- Inbetriebnahme Ablauf durchführen

## ⚠ Hinweise

Die Beständigkeit der medienberührten Teile ist vor dem Betrieb durch den Betreiber zu überprüfen und sicherzustellen.

Die Verschlusskappe **1a** besitzt eine seitliche Belüftungsöffnung, die für nachströmende Luft sorgt.

Es muss immer genügend Sperrmedium vorhanden sein, um einen Luft- und Feuchtigkeitseintritt in die Pumpe zu vermeiden, da dies ansonsten die Standzeit der Dichtungen erheblich herabsetzt.

Während des Pumpbetriebs wird das Sperrmedium minimalst verbraucht; der Füllstand kann sich aber durch Verdunstung/Diffusion und/oder Verschleiß der Wellendichtung reduzieren.

Falls das Sperrdichtungsmodul leer ist, ist die Pumpe sofort stillzusetzen, um einen Trockenlauf der Wellendichtung zu verhindern und einen Betriebsausfall zu vermeiden. Mit dem optionalen Füllstandssensor kann dieser Fall detektiert und vermieden werden.

## Anschrift

HNP Mikrosysteme GmbH  
Bleicherufer 25 · D-19053 Schwerin

Telefon +49 385 52190-301  
Telefax +49 385 52190-333

E-Mail info@hnp-mikrosysteme.de  
http://www.hnp-mikrosysteme.de